



Success Story: FibuNet GmbH

SYSTEMMODERNISIERUNG ZUR WEB-APPLIKATION DURCH USER-EXPERIENCE-KONZEPT, ARCHITEKTURDESIGN UND TECHNOLOGIEAUSWAHL

© FibuNet GmbH

UNSERE KOMPETENZEN UND LÖSUNGEN

- Analyse und Design von UX-Konzepten
- Architekturdesign und Architekturbewertung
- Auswahl und Erprobung von Technologien

DER KUNDENNUTZEN

- Neutrale Orientierung und Anleitung garantiert Ihnen ein zielorientiertes Vorgehen
- Begleitung von der strategischen Entscheidung bis zur technischen Umsetzung
- Schnelle Bewältigung von Unsicherheit und Komplexität Ihres Modernisierungsprojekts
- Direkter Projektstart und schneller Fortschritt durch unser Engagement

UM WAS ES GEHT

FibuNet bietet eine sehr erfolgreiche Software für die Finanzbuchhaltung an, die über viele Jahre hinweg erfolgreich entwickelt wurde und bei mehr als 1.000 Kunden im Einsatz ist. Bei der Software handelt es sich um ein intelligentes System für die Finanzbuchhaltung, welches als Client-Server-System on-premise betrieben wird; der Client wurde als Desktop-Applikation in Delphi entwickelt.

Bisher wird die FibuNet-Finanzbuchhaltung als Client-Server-System on-premise betrieben. Während die Software sich durch eine hohe Nutzerzufriedenheit auszeichnet, ist der optische Auftritt eher konventionell und funktional gehalten. Darüber hinaus erfordert die Ausweitung zu einem umfassenden Cloud-Angebot konsequente Webtechnologie. Nachdem FibuNet bereits erfolgreich einen Webserver realisiert hat, soll die Software nun durch die Entwicklung eines Web-Clients weiter modernisiert werden.

Aus diesen Gründen hat sich FibuNet dazu entschieden, gemeinsam mit dem Fraunhofer IESE ihre Software durch die Entwicklung eines Web-Clients zu modernisieren. Technologien für Web-Clients bergen jedoch einige Herausforderungen, die gelöst werden müssen, um eine Migration erfolgreich zu gestalten.

Uns ging es darum, unabhängig von persönlichen Präferenzen und der eigenen Entwicklungshistorie im Java-Umfeld die beste Webtechnologie für die Zukunft zu finden. Wir können uns nicht vorstellen, wer uns mit vergleichbar fundiertem Technologieverständnis, so vielschichtigen Anwendungserfahrungen und gleichzeitig mit neutraler Sicht ähnlich gut hätte unterstützen können wie das Fraunhofer IESE. Das hat uns zusätzliche Sicherheit gegeben und mit dem Ergebnis fühlen wir uns jetzt sehr gut.

Ralf Graap
Geschäftsführung
FibuNet GmbH



DIE HERAUSFORDERUNG

Webbasierte Software ist grundlegend verschieden zu Desktopapplikationen: Im Web gelten andere Interaktionsmechanismen, es werden unterschiedliche Technologien verwendet und die Architektur des Systems muss dazu passend umgestaltet werden. Trotz dieser Veränderungen müssen essenzielle Qualitätseigenschaften erhalten bleiben, die die FibuNet-Software so erfolgreich machen: die umfassende Unterstützung von Powerusern, eine hohe Performance sowie eine hohe Zuverlässigkeit. Um dies zu erreichen, sind vor der Umsetzung solide Konzepte erforderlich, welche die Weichen für den Weg ins Web richtig stellen.

DIE UNTERSTÜTZUNG

Um eine Grundlage für die Migration zu einem Web-Client zu schaffen, unterstützte das Fraunhofer IESE FibuNet sowohl aus gestalterischer als auch technischer Perspektive. Die Basis für die Erarbeitung entsprechender Konzepte war ein Walkthrough mit den realen Anwendern der Software. Dabei gaben die Nutzer Feedback zu ihrem Nutzungsverhalten, Arbeitsabläufe und Nutzerinteraktionen wurden analysiert und Auffälligkeiten sowie Verbesserungsmöglichkeiten gesammelt.

Darauf aufbauend entwickelte das Expertenteam des Fraunhofer IESE ein User-Experience (UX)-Konzept mit Interaktionsdesign und Visual Design für den neuen Web-Client. Dabei wurde insbesondere darauf geachtet, die umfassende Nutzerunterstützung sowie den grundsätzlichen Charakter der Software beizubehalten. So wurde einerseits ein Wiedererkennungswert für die bestehenden Nutzer geschaffen, gleichzeitig aber konnten die Besonderheiten von webbasierten Applikationen berücksichtigt werden und die gesamte visuelle Gestaltung der Applikation konnte modernisiert werden.

Darüber hinaus bereitete das Fraunhofer IESE die Migration zu einem Web-Client aus technischer Sicht vor. Einen prägenden Einfluss auf die Struktur und technische Realisierung der Applikation haben vor allem das verwendete Web-Framework und die verwendeten Komponentenbibliotheken. Durch die Ableitung von geeigneten Kriterien, das Sammeln von Hintergrundinformationen sowie die Prototypisierung und Beurteilung der in Frage kommenden Technologien schuf das Fraunhofer IESE die Grundlage für eine verlässliche Auswahl. FibuNet fand auf dieser Basis eine geeignete Webtechnologie für ihren Client. Weiterhin betrachtete das Fraunhofer IESE die Auswirkungen der Migration auf die Architekturkonzepte des Clients, um sicherzustellen, dass die wichtigsten Qualitätsanforderungen nachhaltig erfüllt werden.

DAS ERGEBNIS

Mit den erarbeiteten Konzepten ist FibuNet in der Lage, einen passenden Web-Client zu entwickeln. FibuNet hat die Bewertung der Kandidaten für das technische Framework selbst zu Ende geführt und damit eine Technologie ausgewählt. Basierend darauf und auf dem entwickelten UX-Konzept haben FibuNet und das Fraunhofer IESE gemeinsam mit der Modernisierung der Erfolgssoftware begonnen.

Name: FibuNet GmbH

Website: fibunet.de

Branche: Finanzsoftware

Sitz: Kaltenkirchen, Deutschland

Anzahl Mitarbeiter: 36 (2021)

Projekt durchgeführt: 2019

Kontakt

Dr. Dominik Rost
Department Head Architecture-
Centric Engineering (ACE)
Telefon +49 631 6800-2243
dominik.rost@iese.fraunhofer.de

www.iese.fraunhofer.de

